

Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam

Spuren im Ostviertel

Mai 2018



WANDERarbeitnehmer/innen

Im Wonnemonat Mai, wenn alles anfängt zu grünen und zu blühen, wandern viele Menschen gerne. Doch ist Ihnen der Begriff der Wanderarbeiter/in bekannt? Es sind Menschen die Ihre, meist osteuropäische Heimat verlassen! Auswandern! Angeworben für Billiglöhne und Ausbeute um mit diesem hart verdienten Geld ihren Familien ein besseres Leben zu ermöglichen. Es sind oftmals Bauhelfer oder Erntearbeiter/innen, damit wir z.B. Spargel und Erdbeeren zu Billigpreisen kaufen können.

Einen großen Anteil bilden Betreuungskräfte, die unser desolates Gesundheitssystem stützen. Damit Familienangehörige und alte Menschen zu Hause versorgt und gepflegt werden können. Viele dieser Care-Migranten sind in Schwarzarbeit oder Scheinselbstständigkeit tätig. Sie zahlen weder in die Kranken- noch Rentenkassen ein, müssen oft rund um die Uhr zur Verfügung stehen und haben kaum Privatsphäre. Sogenannte 24-Stundenkräfte, die meist drei Monate in Folge in einem Haushalt arbeiten. Oft ohne geregelte Freizeit, selten einer Pflegelin-Ausbildung, mit wenig oder keinen

Deutschkenntnissen.

Für einen Stundenlohn der um die 6 Euro liegt, überfordert von den An-sprüchen und Erwartungen der Famili-en und Vermittlungsfirmen. JA - sie kommen meist freiwillig! JA - wir kom-men in Versorgungssituationen von Angehörigen, in denen wir ohne diese Frauen und Männer aus osteuropäi-schen Ländern nicht mehr weiter wüssten. Doch ist es nicht an uns, de-ren Arbeitsbedingungen zu verbes-ser? Hinzuschauen? Die Pflegesitu-ation wertzuschätzen?

Ursula Rohrer
(Buchtipps: „Eine Polin für Oma“ v. I. Haffert)

Seniorenfahrt 2018

Bitte den Termin 3. September 2018 vormerken! Weitere Informationen le-sen Sie bitte in der Pfarrbrief-Ausgabe Juli/August 2018.

Katharina Schmitz

1.900 Kommunionkinder

Irgendwann macht man immer irgen-dewas zum letzten Mal. Und dann



mischt sich unter die Freude, es wie-der gut geschafft zu haben, auch ein wenig Wehmut. So erging es unserem Gemeindereferenten Josef Gerets. Da er sich Ende September von uns ver-abschieden wird und in Ruhestand geht, war dieses Mal die Erstkommu-nionvorbereitung die letzte für ihn. Als er am Ende der Dankmesse am Montag nach dem Weißen Sonntag den Dank der Eltern und der Pfarrei in Form von Erinnerungsfotos überreicht bekam, war er sichtlich bewegt.

Mit den 12 Jahren bei uns in St. Josef und Fronleichnam und den Jahren da-vor in St. Katharina, Kohlscheid und St. Barbara, Pannesheide hat er an die 1.900 Kinder auf die Erstkommunion vorbereitet. Josef, wir danken Dir!

Markus Frohn

6. Mai 2018 - Sechster Sonntag der Osterzeit



Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt.
Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.



Firmung am 12 Mai in St. Severin

Seit November 2017 sind insgesamt sieben Jugendliche auf die Firmung hier bei uns in der Pfarrei durch Pfr. Markus Frohn vorbereitet worden. Gleichzeitig fand auch in Eilendorf für die Firmbewerber dort eine Firmvorbereitung statt.

Nach 43 Dienstjahren in Rente?

Mit dem 1. April hätten wir normalerweise unseren Kirchenmusiker Kalle Engelen in den Ruhestand verabschieden müssen. Seit 43 Jahren ist er ununterbrochen als Kirchenmusiker bei uns tätig. Er hat sich bereit erklärt, noch aktiv bei uns zu bleiben. Dafür sind wir ihm sehr dankbar. In der Oster nacht überreichten wir ihm eine Orgelpfeife mit der Aufschrift: "Du bist eine Note in Gottes Melodie!"

Entsprechend wird Kalle Engelen mit einem Beschäftigungsumfang von 30% weiter in den Gottesdiensten unserer Pfarrei die Orgel spielen. Die musikalische Leitung des Kirchenchores wird auch weiter zu seinen Aufgaben gehören.

Markus Frohn

Nun feiern wir zusammen **am Samstag, 12. Mai um 18 Uhr** mit Weihbischof Karl Borsch die Firmung. Sie sind alle herzlich zu dieser Messe in St. Severin in Eilendorf eingeladen.

Markus Frohn

Marienwallfahrt

der Schönstattbewegung im Bistum Aachen am Sonntag, 6. Mai nach Baesweiler-Puffendorf. Herzliche Einladung! Fahrmöglichkeit per Bus ab Aachen, Sandkaulstr. um 13 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei Tel.: 50 22 27.

Doris Nellessen



10. Mai 2018 - Christi Himmelfahrt

Nachdem Jesus dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen. Sie aber zogen aus und predigten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekämpfte die Verkündigung durch die Zeichen, die er geschehen ließ.



FORTUNA APOTHEKE

Monika Böker

Adalbertsteinweg 116 · 52066 Aachen
Tel. 0241/ 572748 · Fax 0241/ 575034



Elsass-Apotheke

Elsassstraße 20 52068 Aachen
Tel. 02 41/ 160 580 Fax 02 41/ 160 5820
www.elsass-apotheke.de info@elsass-apotheke.de



Sparkasse
Aachen

Hier ist noch Platz
für Ihre Werbung

- 6,0 x 1,5 cm 90,- €
- 6,0 x 2,5 cm 140,- €
- 6,0 x 4,0 cm 195,- €
- 6,0 x 7,0 cm 390,- €
- 12,5 x 4,0 cm 450,- €

pro Jahr für 11 Ausgaben

Weitere Informationen:
Tel. 0241/ 50 10 41 oder
pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

*Erfahren,
ehrlich,
kompetent*



- Ambulante Pflege zu Hause
- ganztägige Betreuung im Tagespflegehaus
- anerkannter Entlastungsdienst für stundenweise Betreuung zu Hause
- Fachberatung bei Demenz
- ambulant betreute Wohngemeinschaften mit jeweils acht Pflege-Wohnplätzen; Wohlfühlen wie in einer Familie; persönliche Begleitung und Sicherheit rund um die Uhr

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen

Tel.: 0241 – 510 530 0
www.fauna-aachen.de



WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



ZYPRESSE

DRUCK DESIGN PAPIER

Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!

Schumacher
HYGIENE

Fachgrosshandel

D-52080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42



*Das Haus
der feinen
Backwaren*

Adalbertsteinweg 56
52070 Aachen
Tel.: 0241/ 50 22 18
Auch sonntags
geöffnet!

Bäckerei-Conditorei-Café

Apotheke im Hirsch-Center

Apotheker Ulf Rohde



Elsassstraße 139 · 52068 Aachen

Tel. 0241 / 40 00 69-0

Fax 0241 / 40 00 69-10

aachen@apotheke-fuers-leben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Dirk Schwabe
Bedachungen

ehemals
Franz Lürken

Birkenstraße 10
52078 Aachen-Brand

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

BEDACHUNGEN
BAUKLEMPNEREI
FASSADENBAU
DACHBEGRÜNUNG
**ALTDEUTSCHE
SCHIEFERDECKUNG**
FLACHDÄCHER
HOLZBAU

WeinFreund

Aachens ältestes Weinfachgeschäft

Adalbertsteinweg 170 - 0241/50 15 51

www.weinfreund-aachen.de

Seniorenwohnsitz Kennedypark

Elsassstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241 / 9 49 39 - 0
Fax: 0241 / 9 49 39 - 5 28



Mittagstisch für nur 3,50 €

Wir bieten für alle Interessierten (ab 60 Jahren) täglich (inkl. Wochenende und Feiertage) einen Mittagstisch mit Suppe und Dessert für 3,50 €.



Sollten Sie interessiert sein, können Sie sich unverbindlich informieren im

Haus Marien-Linde
Eifelstraße 27, 52068 Aachen
Telefon: 0241/ 90 03 13 - 0



**Heimwerkerdienste
Schauer**

Karlstraße 56
52080 Aachen
Fon: 0241 9912799
bs@heimwerkerdienste-schauer.de



In Memoriam

bestatten begleiten begegnen

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

Die Aachener Bestatterinnen Regina Borgmann und Lisa Höfflin Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, **Telefon 0241. 55 91 79 87**. Weitere Information & Veranstaltungshinweise: www.inmemoriam-web.de



Fronleichnam und Pfarrfest Herzlich willkommen!

Am **31. Mai**, dem **Fronleichnamstag**, feiern wir wieder unser Pfarrfest. Wir beginnen mit der Messe um 10.30 Uhr in der Fronleichnamskirche und ziehen dann in Prozession zum Haus Marien-- Linde (Eifelstraße 27). Dort feiern wir die Eucharistie. Weiter geht es zur OT Josefshaus (Kirberichshofer Weg 6a), wo der Schlusssegen erteilt wird.

Danach wird im Innenhof der OT bzw. in der Halle der zweite Teil des Pfarrfestes eröffnet. Mit Gesprächen, Begegnungen, Spielen für Kinder, Schach, Kegelbahn und einem Bühnenprogramm ist für einen bunten und abwechslungsreichen Nachmittag gesorgt. Auch für das leibliche Wohl ist für jeden was dabei: Grillstand, Kaffee und Kuchen und Getränke.

Sollten Sie einen **selbstgebackenen Kuchen spenden** wollen, dann freuen wir uns sehr! Bitte geben Sie uns dann im **Pfarrbüro (Tel.: 50 10 41)** einen Hinweis, damit wir planen können und seien Sie bitte so nett und legen uns einen Zettel mit dem Namen Ihres Kuchens dazu, damit wir Ihre Köstlichkeit richtig benennen können.

Wenn Sie bereit sind, uns bei der Or-

ganisation und Durchführung des Pfarrfestes **mitzuhelfen**, dann wäre es sehr schön, wenn Sie uns entweder einen **Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer in den Briefkasten des Pfarrbüros werfen** würden. Jede Hilfe, in welcher Form auch immer, ist uns herzlich willkommen.

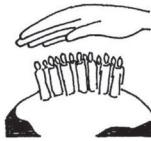
Wir freuen uns auf Sie!
Markus Frohn

Pastoral an der Grabeskirche

Schweren Herzens? Gelegenheit zum persönlichen Gespräch für Trauernde in der Marienkapelle von 15 bis 17 Uhr. Die Termine im Mai sind Mi 2.5., So 13.5., Mi 16.5. und So 27.5.2018. Wer ohne Anmeldung von seiner Trauer sprechen möchte, findet offene Ohren.

Am Sa 5.5. um 17 Uhr ist in der Grabeskirche St. Josef ein besonderer Gottesdienst, in dem **aller verstorbenen Mütter** gedacht und für sie gebetet werden soll, unabhängig davon wie lange sie verstorben sind. Für alles Gelungene in dieser besonderen Beziehung soll gedankt und alles Schwere Gott anvertraut werden. Die musikalische Gestaltung haben Monika Pfennigs, Flöte und Karlheinz Engelen, Or-

13. Mai 2018 - Siebter Sonntag der Osterzeit



Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt, und ich gehe zu dir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. Solange ich bei Ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen.

gel zugesagt.

Am Di 15.5. und Di 29.5.2018, jeweils um 18.30 Uhr werden in Begegnungsraum der Grabeskirche **Komödien** mit Themen gezeigt, die sich häufig nach dem Tod der Mutter ereignen. Bei Baguette und französischem Käse steht eine Pilgerreise auf dem Spielplan, auf der Geschwister die Erbauseinandersetzung in ihrer Familie erleben. Die

Hauptdarstellerin des zweiten Films, bei dem es leckere Schokolade gibt, fühlt sich zunächst dem Lebenskonzept ihrer Mutter verpflichtet, findet später aber ihren eigenen Weg. Im Anschluss ist jeweils Gelegenheit zum Gespräch. Information und Anmeldung: 51 0015 03.

Gabriele Eichelmann



Bücherinsel

St.-Josefs-Platz 1
Tel. 50 04 91

Buecherinsel.St.Josefs-
Platz@beodas.de

Das Knistern von Eis von Walter Christian Kärger Söderberg

Ein, wenn auch älterer, dennoch in seinen Kreisen ob seiner Skrupellosigkeit "hochgeschätzter" Auftragskiller, denkt über einen "wohlverdienten Ruhestand" in südlicher Sonne nach. Ein letzter finanziell starker Auftrag kommt ihm da gerade recht. Angetrieben von Geldgier und Eitelkeit wirft der sonst so akribisch planende Killer alle Bedenken hinsichtlich der Risiken des Auftrages über Bord. Prompt geht die Sache schief und er reagiert - fast schon in Panik - überschnell und kopflos. Währenddessen pflegt Kommissar Madlener von der Kripo Friedrichshafen nicht nur seinen beginnenden Herpes, sondern "zelebriert" auch

seinen alljährlichen Weihnachtsblues. Einer - es wäre nicht die erste - Sinnkrise nahe, hadert er mit den Adventsgepflogenheiten seiner Kolleginnen und Kollegen. Hin- und hergerissen von den an ihn gestellten Erwartungshaltungen seiner Ex-Frau und seiner gegenwärtigen Lebensgefährtin blickt er voll grimmigen Missmuts auf das bevorstehende Fest. Zum Glück - Madlener schämt sich geziemend ob dieses Gedankens - wird ihm der Fall einer im Kofferraum eines explodierten Wagens aufgefundenen verkohlten Leiche übertragen. Zwar lassen die ersten Ermittlungen auf Mord schließen, entwickeln sich dann aber nur stockend und stets der blutigen Spur des Mörders hinterher. Als sich dann noch das LKA einschaltet, verschärft sich die Situation...

Ein sich immer rasanter entwickelnder Krimi, der bis zum Schluss spannend bleibt.

Gelesen von G. Collard-Kasantjidis

Historischer Rückblick auf den Kindergarten und das Jugendheim der Pfarre Fronleichnam, heute Bürgerzentrum der Pfarre St. Josef und Fronleichnam

Wir schauen auf die Zeit der Entstehung und damit auf die 1950er Jahre. Es gab Räume für Kinder in der Gelben Kaserne und in einer Baracke, ein unhaltbarer Zustand für eine kinderreiche Pfarre, wo z.B. 40 Kinder im Haus Düppelstraße 42 wohnten. Für einen Neubau hatte die Gemeinde nur wenig Geld. Doch es gab einen Küster Wilhelm Limbach, der auch Stadtverordneter war. Mit seiner Hilfe gelang der Kauf des großen Grundstücks in der Schleswigstraße 3 für 21.700 DM.

Es folgten Planungen, Entwürfe über Jahre, vieles wurde verworfen, bis im April 1956 mit dem Bau begonnen werden konnte. Auf dem Grundstein steht: „Wie sich die Sonne birgt in jeder Blume, birgt Gottes Antlitz sich in jedem Kinde.“ Im Juli 1957 wurden Jugendheim und Kindergarten ihrer Bestimmung übergeben. Die Baukosten mit 140.000 DM veranschlagt, stiegen zuletzt auf 345.631 DM. Nach zirka 40 Jahren intensiver Nutzung war viel Geld nötig, das Haus zu modernisieren. Und wieder fehlten die nötigen Mittel. Aber es gab da einen Ratsherrn,



der uns half Mittel und Wege zu finden, die zu den Geldtöpfen der „öffentlichen Hand“ führten.

Noch vor der Fusion der Pfarren St. Josef und Fronleichnam strahlte das Haus in neuem Glanz, jedoch es gab Auflagen seitens der Förderer, was die Nutzung betraf und die dauern an. Ihnen wird klar, dass ein solch großes Anwesen jährlich hohe Kosten verursacht, die auch durch Vermietungen nicht gedeckt werden. In der letzten Zeit war die Theaterschule Aachen ein Nutzer, denen die Kirchengemeinde den Mietvertrag gekündigt hat, da es erhebliche Differenzen betreffend der Entgelte gab. Nun ist die große Frage, wie gehen wir weiter mit dem Bürgerzentrum um? Wie können die hohen Ausgaben reduziert werden? Wer kümmert sich um all diese Fragen? Da ist der Kirchenvorstand alleine überfordert.

Für den Kirchenvorstand
Peter Hermanns

20. Mai 2018 - Pfingsten



Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfängt den Heiligen Geist!

Gemeinsam das Leben gestalten



Haus Marien-Linde

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de

Lebensqualität im Altenheim



Träger: Kath. Kirchengemeinde St.Josef und Fronleichnam

Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0

KÜHLER HAUGG

Haugg Kühlerfabrik GmbH

Reichsweg 43-54, 52068 Aachen

Internet: www.haugg.net



Ihr Meisterbetrieb für Lebens-
qualität und Sicherheit im Bad

paulheinen

Bad • Heizung • Sanitär

Elsassstraße 10 - 52068 Aachen

Tel.: 509377 - Fax: 506793

www.paul-heinen.de



@achenpost

www.achenpost.de

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

DAS BUCH 
in Eilendorf

BEEINDRUCKEND. VIELSEITIG.

Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,
0241/5590880 www.dasbuchineilendorf.de

27. Mai 2018 - Dreifaltigkeitssonntag



Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu
meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des
Sohnes und des Heiligen Geistes. Seid gewiss: Ich bin bei euch
alle Tage bis zum Ende der Welt.



Liebe Senioren,

nebenstehendes Programm ist für diesen Monat geplant. Über Ihren Besuch freuen wir uns.

Mo	14.30 Uhr	wechselnde Angebote
Mi	14.30 Uhr	Kaffeerunde
	15.00 Uhr	wechselnde Angebote
Do	14.30 Uhr	Kaffeerunde
	15.00 Uhr	Spielenachmittag
Fr	14.30 Uhr	Kaffeerunde
	15.00 Uhr	Fit im Sitztanz

Ihr Seniorenteam

Kirchenmusik im Mai

Sonntag, 06.05.2018, 10.30 Uhr

Orgelnachsp.: Magnificat (J. Pachelbel)

Donnerstag, 10.05.2018, 10.30 Uhr

Christi Himmelfahrt. Orgelnachspiel:
Improvisation über "Viri Galilaei"

Sonntag, 13.05.2018, 10.30 Uhr

Orgelnachspiel: Nun danket alle Gott
(Siegfried Karg-Ehlert)

Pfingstsonntag, 20.05., 10.30 Uhr

Messe mit dem Kirchenchor. Orgelnachspiel: Pfingsten (Max Reger)

Sonntag, 27.05.2018, 10.30 Uhr

Orgelnachspiel: Rhapsodie Catalane
(Joseph Bonnet)

Donnerstag, 31.05.2018, 10.30 Uhr

Fronleichnam. Messe mit Prozession unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Bläserquartetts

Kalle Engelen

Weihbischof Borsch bei uns am Tisch

Im Rahmen der Aktion „Setz dich mit dem Bischof an deinen Tisch“ hat Weihbischof Borsch am Donnerstag, 15. März um 19 Uhr am Abendbrot in der OT Josefshaus mit den Kindern und Jugendlichen teilgenommen. Zuvor, um 18 Uhr, waren im Konferenzraum am St.-Josefs-Platz 1 Vertreter der Pfarrei und der GdG eingeladen in einen Austausch mit ihm zu kommen.

Aus unserer Pfarrei / GdG nahmen acht Mitglieder an der Begegnung teil, bei der einige Themen angesprochen wurden. Der gegebene Zeitrahmen erwies sich als sehr eng, zu eng, um wichtige Ideen näher vorzutragen.

Uschi Brodda

Eucharistiefeiern

in der Grabeskirche St. Josef:
freitags um 9.00 Uhr
zum Gedenken der Toten

in der Fronleichnamskirche
sonntags um 10.30 Uhr und
mittwochs 9.00 Uhr Messe

im Haus Marien-Linde, Eifelstraße 27:
Sa, 05.05.2018
um 16.15 Uhr

Wortgottesfeiern

in der Marienkapelle:
Di, 08.05.und 22.05.2018
um 17.30 Uhr

im Haus Marien-Linde, Eifelstraße 27:
Sa, 12.05.,19.05. und 26.05.2018
um 16.15 Uhr

Seniorenresidenz "bona fide" GmbH,
Steinkaulstraße 54:
Mittwoch, 23.05.2018
um 11.00 Uhr Hl. Messe

AWO Seniorenresidenz Kennedypark,
Elsassstraße 78-80:
Donnerstag, 17.05.2018
um 16.00 Uhr

Fauna, Stolberger Straße 23:
Mittwoch, 09.05.2018
um 14.30 Uhr

Es wurde getauft:

Milana Kelbach

In der Regel feiern wir die Taufe nach der Sonntagsmesse gegen 12 Uhr. Eine Taufe innerhalb der Gemeindemesse ist auch möglich. Bei Interesse oder für die Taufanmeldung melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel.: 501041.

Es sind verstorben:

† Agnes Distelrath, 104 Jahre
† Kaspar van Biesbrock, 94 Jahre
† Margret Heidemann, 68 Jahre
† Margarete Ingenbolt, 86 Jahre
† Theresia Röchter, 95 Jahre

*Herr, gib unseren Verstorbenen
die ewige Ruhe!
Und das ewige Licht leuchte ihnen!
Lass sie leben in Frieden. Amen.*

Impressum: Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit monatl. Herausgabe (4.500 Stück). Verantwortlich für den Inhalt: B. Baumann, U. Brodda, Pfr. M. Frohn. Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht vor Artikel zu kürzen.

Redaktionsschluss für den Juni-Pfarrbrief ist der 10. Mai 2018.

Termine			Mitarbeiter/innen und Einrichtungen
Mai 2018	15-17	Trauergespräch i.d. Marienkapelle s. Artikel	pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3, Steffi Dautzenberg-Schmitz, Tel. 50 44 73
Mi, 02.05.	9.00 16.30	Wortgottesfeier Caritasausschuss, Leipziger19	Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a Beate Berger, Tel. 51 15 59
Sa, 05.05.	17.00	Gedenkgottesdienst aller verstorbenen Mütter	Inklus. Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11 Doris Noteborn, Tel. 413 61 30
So, 06.05.	10.30	Familiengottesdienst	OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a Tel. 50 22 09
Mi, 09.05.	19.30	Bibelgesprächskreis, St.-Josefs-Platz 1	Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27 Walter Ditscheid, Tel. 900 31 30
Do, 10.05.	10.30	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)	Grabeskirche St. Josef, St.-Josefs-Platz 1 Edith Bircken, Tel. 50 10 40
Sa, 12.05.	18.00	Firmung in St. Severin	Bestattungskultur und Trauerpastoral Stolberger Str. 2, Gabriele Eichelmann, Tel. 51 00 15 03
So, 13.05.	9.00	Sonntagsfrühstück, OT	Bücherinsel, St.-Josefs-Platz 1, Tel. 50 04 91 Di: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr, Mi: 16 - 18 Uhr, Do: 10 - 12 Uhr, Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 10.30 - 12.30 Uhr
Di, 15.05.	8.00 18.30	Schulgottesdienst Komödie GrKi s. Artikel	Caritas-Referat "Ehrenamt - Familie - Migration", Scheibenstr. 16, Ralf Bruders, Tel. 949 27 27
Mi, 16.05.	14.30 19.00	Dienstgespräch, GrKi Meditation, Fronl. Kirche	Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen St.-Josefs-Platz 3, Erika Lieber, Tel. 51 00 07 55
Do, 17.05.	19.30	Pfarreirat, Leipziger 19	Pastoral in der Arbeitswelt, Beratung für erwerbstätige Menschen, Ursula Rohrer, Leipziger Str. 19, Tel. 160 29 97
So, 20.05.	10.30	Hl. Messe (Pfingstsonntag) mit Kinderkatechesis	
Mo, 21.05.	10.30	Hl. Messe (Pfingstmontag)	
So, 27.05.	10.30 12.00	Hl. Messe Tauffeier	
Di, 29.05.	18.30	Komödie GrKi s. Artikel	
Mi, 30.05.	14-16	Frauencafé, Leipziger 19	
Do, 31.05.	10.30	Gottesdienstbeginn Kirche, Haus Marien Linde (Eucharistie), OT Josefshaus Schlusssegen, Beginn Pfarrfest	

Kontakte:

pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19
Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80
Öffnungszeiten:
Mo: 11 - 12 Uhr
Di und Fr: 14 - 15 Uhr

Markus Fohn, Pfarrer
Tel. 160 29 96

Rolf Berard, Diakon
Tel. 50 10 42

Christel Gilliam, Verwaltung
Tel. 50 10 41

Josef Gerets, Ursula Rohrer,
Gemeindereferent/in
Tel. 50 10 41

Karlheinz Engelen, Kirchen-
musiker, Tel. 51 45 14

Marianne Gschell, Küsterin und
Hausmeisterin, Tel. 50 10 41

Caritassprechstunde

Ursula Rohrer

Tel. 160 29 97

Mi: 9 - 12 Uhr

Für den Pfarreirat:
Uschi Brodda, Ekkehard Höhl, Laila
Vannahme

Für den GdG-Rat:
Uschi Brodda, Dieudonné Nsalah,
Toni Pohl, Laila Vannahme

Für den Kirchenvorstand und KGV:
Peter Hermanns, Frank Kreß

Seniorenanarbeit: Sr. Consolatrix,
Hildegard Antwerpen
Tel. 50 10 41